

JADWIGA München, ökumenische Fachberatungsstelle für Betroffene von Frauenhandel und Zwangsverheiratung sucht

WORKSHOPLEITER*INNEN FÜR AUFKLÄRUNGS- UND PRÄVENTIONSKAMPAGNE



Start: Januar 2023

Werde Teil der bayernweiten Kampagne "Gemeinsam gegen Loverboys" zur Aufklärung über die Loverboy-Methode und Prävention von sexueller Ausbeutung

- Du begeisterst dich für die Themen Menschenrechte, Prävention von Menschenhandel und Aufklärung über die Loverboy-Methode, möchtest mehr erfahren und darüber aufklären?

- Du möchtest dir als Honorarkraft etwas dazuverdienen und kannst dir vorstellen, Workshops an verschiedenen Orten in Bayern durchzuführen? Dann bist du bei uns genau richtig!

Mit Unterstützung des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) hat die Fachberatungsstelle JADWIGA im Rahmen der "Bayern gegen Gewalt"- Initiative GewaltLOSwerden eine Kampagne zur Prävention sexueller Ausbeutung und Aufklärung über die sogenannte Loverboy-Methode gestartet, die in Schulen und Jugendeinrichtungen in ganz Bayern Februar bis Juli 2023 durchgeführt wird.

ZIELE DER WORKSHOPS:

- Junge Menschen im Alter von 13 - 18 im Sinne der Menschenrechtsbildung über Menschenhandel und die Loverboy-Methode zu informieren
- Empowerment für Jugendliche: Sie sollen wissen, wie sie sich selbst schützen können und die Verhaltensweisen der Täter kennen

Träger und Kontoinhaber: STOP dem Frauenhandel ökumenische gGmbH
Handelsregister Nr. HRB 131537 * Geschäftsführerin: Juliane von Krause
Liga-Bank München * IBAN: DE08 7509 0300 0002 298201



Werde Workshopleiter*in zur Aufklärung von Menschenhandel und der Loverboymethode an Schulen und Jugendeinrichtungen in Bayern!

Start: Januar 2023.

DAS BRINGST DU MIT:

- Du bist mindestens 18 Jahre alt
- Du studierst Soziale Arbeit, Pädagogik, Erziehungswissenschaften, Politikwissenschaften, Psychologie oder ein vergleichbares Fach oder hast deinen Abschluss an einer FOS für Erziehung und Soziales absolviert oder
- Du hast bereits Erfahrungen bei der Durchführung von Workshops mit Jugendlichen gemacht (ist aber kein Muss)
- Eine hohe Reisebereitschaft

DAS BIETEN WIR:

- Schulungen zum Thema Menschenhandel und Loverboy-Methode im Januar 2023
- Die Möglichkeit, berufsrelevante Fähigkeiten und Softskills zu erlernen und zu vertiefen, wie etwa Grundlagenwissen zu Menschenhandel und Menschenrechtsbildung
- Eine faire Entlohnung pro Workshopeinsatz (Start im Februar 2023)
- Inkl. Erstattung der Reisekosten
- Die Anerkennung deiner Tätigkeit in Form eines Zertifikats
- Knüpfen neuer Kontakte, Freude an der Tätigkeit und Integration in ein tolles, engagiertes Team
- Die Möglichkeit, einen wichtigen Beitrag zur Aufklärung über die Loverboy-Methode zu leisten und Menschenhandel vorzubeugen
- Die Chance, dich aktiv für den Menschenrechtsschutz zu engagieren

Bei Interesse nimm bitte Kontakt auf mit:

Diana Sachon, Projektkoordination „Gemeinsam gegen Loverboys“

Fachberatungsstelle JADWIGA

Schwanthalerstr. 79, 80336 München

diana.sachon@jadwiga-online.de

Tel.: 089 38534456

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Träger und Kontoinhaber: STOP dem Frauenhandel ökumenische gGmbH
Handelsregister Nr. HRB 131537 * Geschäftsführerin: Juliane von Krause
Liga-Bank München * IBAN: DE08 7509 0300 0002 298201